

MODELLE

Wenn Sie bereit sind, die Grundanleitungen hinter sich zu lassen, wird es Zeit, weitere Techniken auszuprobieren, die in diesem Buch vorgestellt wurden. In diesem Kapitel finden Sie eine Reihe von Modellen, von leichten fingerlosen Stulpen bis zu robusten, wärmeisolierenden Fausthandschuhen für Kinder und Erwachsene.

→ **FORSYTE 104**
Zarte Handstulpen
mit Lacemuster
am Handrücken





HOULDSWORTH 80

Klassische Fingerhandschuhe mit
Rippenmuster



TWISTING 86

Fingerlose Handstulpen mit
verschränktem Zopfmuster



WINSTANLEY 92

Fingerlose Handstulpen mit Zopfmuster
und besonderem Daumenkeil



GUILLEMET 98

Fausthandschuhe mit
geometrischem Muster



BRAEWICK 108

Fingerlose Handstulpen mit
Fair-Isle-Muster und geriffelter Rippe



HANNETT 114

Fausthandschuhe
mit dickem Zopfmuster



SONNENBLUMEN 120

Fausthandschuhe in Jacquardtechnik
mit Sonnenblumenmotiv



OZEAN 128

Fausthandschuhe in Kindergröße mit
komplettem Zickzack-Zopfmuster



ROEBLING 132

Fingerhandschuhe mit Handpartie
in Jacquardtechnik



HOULDSWORTH

Hier sehen wir ein klassisches Rippenmuster an eleganten Fingerhandschuhen. Sie sind nicht schwer zu stricken – achten Sie auf eine saubere Rechts-Links-Rippe und Sie werden zufrieden sein.

Die Handschuhe sind unisex und sehen auch mit offenen Fingern gut aus. Ich empfehle einfarbige oder weitgehend einfarbige Wolle. Wenn das Garn zu bunt ist, geht das Strickmuster unter.

Endgröße

Handumfang: 12 (13,5, 14, 15, 16,5, 17, 18,5) cm

Handschuhlänge: 26,7 cm, Passform veränderbar

Wolle

Musterbeispiel: Space Cadet Yarns Aurora (70% Superwash Wolle, 20% Kaschmir, 10% Nylon; 320 m pro 100 g Strang); 1 Strang in Farbe Silber

Nadeln

Strumpfstriknadeln 2,5 mm, 2 Rundstricknadeln oder 1 lange Rundstricknadel

Zubehör

Maschenmarkierer, Restgarn oder Maschenhalter für die Daumenmaschen

Maschenprobe

32 M und 48 Runden = 10 cm glatt rechts

40 M und 48 Runden = 10 cm im Muster, leicht gedehnt

Anmerkungen

– Der Handschuh sollte eng anliegen: Wählen Sie eine Größe, die etwa 1,15 cm schmaler ist als der tatsächliche Handumfang.

– Das Musterbeispiel ist in Größe 4 gearbeitet. Verbrauch: 65 g/208 m.

– Für die Finger empfehle ich Strumpfstriknadeln.

STRICKHILFE

GEBROCHENE RIPPE

Mit einem Vielfachen von 4 M gearbeitet.

Rnd 1: [1M re, 1M li] rundum wdh.

Rnd 2: [1M re, 3M li] rundum wdh.

Wiederholen Sie Runde 1 und 2.

4-Maschen-Rapport: Eine Säule von rechten Maschen, eine Säule von linken Maschen, eine Säule von kraus rechten Maschen (rechts/links Wechsel in jeder Runde) und eine weitere Säule von linken Maschen.

DAUMENKEIL ZUNAHME

Wenn Sie für den Daumenkeil zunehmen, müssen Sie die Zunahmemaschen in das Muster einarbeiten. Die Zunahme aus dem hinteren Maschenglied ist dafür am besten geeignet. Während der folgenden Runden werden diese Zunahmen Teil des Musters. Die erste Keilzunahme wird eine rechte Masche und bildet die rechte Maschensäule auf beiden Seiten der drei Grundmaschen. Die zweite Keilzunahme wird eine linke Masche und bildet die Säule der linken Masche auf beiden Seiten. Die dritte Zunahme wird die kraus rechts gestrickte Säule. Arbeiten Sie sich rechts oder links, abhängig davon, in welcher Musterreihe Sie sich gerade befinden. Die vierte Keilzunahme wird eine linke Maschensäule und schließt damit eine vollständige Musterwiederholung ab. Von diesem Punkt an wiederholen Sie diese Mustersequenz: die Fünfte ist rechts, die Sechste ist links, die Siebte ist rechts, die Achte ist links usw.

Anleitung

BÜNDCHEN

40 [44, 48, 52, 52, 56, 60] AM. Verteilen Sie die Maschen auf die Nadeln, wie Sie es bevorzugen und schließen Sie, um in Runden arbeiten zu können.

Grundrnd: [1M re, 1M li] rundum wdh.

Arbeiten Sie im Rippenmuster wie angegeben 6,5, 6,5, 7, 7, 7,5, 7,5, 8,5 cm oder gewünschte Länge.

HAND

Nächste Rnd für Hand wie folgt zunehmen:

Nur für Größe 1: [5M li, 1ZM-li] 8x – 48 M.

Nur für Größe 2: [5M li, 1ZM, 6M li, 1ZM-li] 4x – 52 M.

Nur für Größe 3: [6M li, 1ZM-li] 8x – 56 M.

Nur für Größe 4: [6M li, 1ZM-li, 7M li, 1ZM-li] 4x – 60 M.

Nur für Größe 5: [4M li, 1M li-zus, 5M li, 1M li-zus, 1M li-zus] 4x – 64 M.

Nur für Größe 6: [4M li, 1M li-zus, 5M li, 1M li-zus, 5M li, 1M li-zus] 4x – 68 M.

Nur für Größe 7: [5M li, 1M li-zus] 12x – 72 M.

Alle Größen

Nächste Rnd, Handmuster einführen: Arbeiten Sie Runde 1 in gebrochenem Rippenmuster. [Siehe Kasten.]

DAUMENKEIL

Nächste Rnd, Position Daumenkeil einrichten: Arbeiten Sie Rnd 2 des gebrochenen Rippenmusters bis letzte 4 M, 1M re, MMs, 3M li – 3 Keilmaschen zwischen MM und RndE.

Daumenkeil Zunahmerunde: Arbeiten Sie das Muster wie begonnen bis zum MM, MMA, 1ZM, arbeiten Sie im Muster wie eingeführt bis Ende der Rnd, 1ZM – 2 Keilmaschen zugenommen.

Arbeiten Sie die zugenommenen Maschen in das gebrochene Rippenmuster. (Lesen Sie dazu den Kasten.)

Arbeiten Sie 2 (2, 2, 2, 2, 2, 1, 1) Rnd gerade hoch.

Wiederholen Sie die letzten 3 (3, 3, 3, 3, 2, 2) Rnd 6 (3, 7, 9, 10, 2, 2) weitere Male – 17 (11, 19, 23, 25, 9, 9) Keilmaschen.

Nur für Größen 1, 2 und 3: Lassen Sie den Zunahmerunden des Daumenkeils 3 gerade Rnd 1 (4, 1) x folgen – 19 (19, 21) Keilmaschen.

Nur für Größen 6 und 7: Lassen Sie den Zunahmerunden des Daumenkeils 2 gerade Rnd 9 (10) x folgen – 27 (29) Keilmaschen.

Alle Größen

Nächste Rnd, Handpartie stilllegen: Arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis zum MM, MMe, geben Sie die nächsten 19 (19, 21, 23, 25, 27, 29) M auf einen Restfaden oder einen MH, benutzen Sie die Hintere-Maschenglied-Methode, schlagen Sie 3 M über der Lücke auf – 48 (52, 56, 60, 64, 68, 72) M vrb.

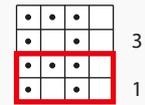
OBERE HANDPARTIE

Arbeiten Sie im Muster gerade hoch bis zu Beginn des kleinen Fingers oder 7 (7, 5, 8, 5, 9, 9, 5, 10, 11) cm von der Oberkante des Bündchens.

Nur rechte Hand, Maschen für die Finger neu anordnen:



GEBROCHENE RIPPE



4M-Rapport

- 1M re
- 1M li
- Musterrapport

→ **Anm:** Wenn Sie die Finger erreicht haben, müssen Sie darauf achten, das Muster in Linien angeordnet zu stricken. Das ist nicht besonders kompliziert, aber volle Konzentration und gute Lichtverhältnisse sind ratsam.

Die letzten 3 M der Endrunde nicht stricken. Das ist der Beginn der neuen Runde. (Die linke Hand benötigt keine Neuordnung der Maschen.)

→ **Anm:** Wenn Sie den Rest der Handpartie und die Finger stricken, müssen Sie sehr konzentriert arbeiten, um das Säulenmuster aufrecht zu erhalten, denn Sie werden Abschnitte arbeiten, die möglicherweise mit teilweisen Wiederholungen beginnen und/oder enden.

KLEINER FINGER

Kleiner Finger Aufbau: Arbeiten Sie das Muster wie angegeben für 24 (26, 28, 30, 32, 34, 36 M). Das ist der zentrale Punkt der Rnd. Arbeiten sie weitere 5 (6, 7, 7, 8, 8, 9) M im Muster wie angelegt. Geben Sie die 10 (12, 14, 14, 16, 16, 18) zuletzt gearbeiteten M für den kleinen Finger auf SN. Benutzen Sie die Hintere-Maschenglied-Methode. Schlagen Sie 2 (2, 2, 2, 4, 4, 2) M an – 12 (14, 16, 16, 20, 20, 20) M. Schließen Sie zur Runde. Die übrigen 38 (40, 42, 46, 48, 52, 54) M werden für die obere Handpartie benötigt – wenn Sie möchten, benutzen Sie einen MH.

Nur für Größe 2, kleiner Finger Rnd 1: Arbeiten Sie im Rippenmuster bis zu letzten 3 M, 2M re-zus 2x – die zweite Abnahme geht über den Rundenanfang hinaus – 12 M vrbl.

Alle Größen

Arbeiten Sie gerade weiter, bis Sie die gewünschte Fingertlänge oder 4,5 (4,5, 5, 5,5, 6,5, 7, 7,5) cm erreicht haben.

Abnahme

Am Anfang der Abnahme muss die erste M der Rnd eine rechts gestrickte Säule sein. Falls nötig, arbeiten Sie bis zu diesem Punkt und ordnen Sie Ihre Maschen neu.

Abnrnd 1: [1A-lig, 2M li-zus] rundum wdh – 6 (6, 8, 8, 10, 10, 10) M vrbl.

Abnrnd 2: 1A-lig rundum wdh – 3 (3, 4, 4, 5, 5, 5) M vrbl.

Schneiden Sie den Faden ab und ziehen Sie ihn zum Abschluss durch die Endmaschen.

OBERE HANDPARTIE

VS nach vorne, Faden wieder anschlingen und 2 (4, 2, 2, 4, 4, 2) M an der Aufnahmekante am Beginn des kleinen Fingers aufnehmen und stricken, MM in die Mitte dieser M setzen, die stillgelegten Handpartiemaschen im Muster rundum weiterstricken – 40 (44, 44, 48, 52, 56, 56) M. Arbeiten Sie in Rnd gerade hoch bis zur gewünschten Länge zu Beginn des Ringfingers oder 0,6 (0,6, 0,6, 0,6, 0,6, 1,3, 1,3) cm über den Beginn des kleinen Fingers hinaus.



RINGFINGER

Ringfinger Aufbau: Arbeiten Sie bis zum MM, arbeiten Sie 7 (7, 7, 8, 9, 9, 9) M über den MM hinaus. Geben Sie die lzt gerade gearbeiteten 14 (14, 14, 16, 18, 18, 18) M auf Strumpfstriknadeln für den Ringfinger. Schlagen Sie mit der Hintere-Maschenglied-Methode 2 (2, 2, 4, 2, 2, 2) M an – 16 (16, 16, 20, 20, 20, 20) M. Runde schließen. Die verbliebenen 26 (30, 30, 32, 34, 38, 38) M werden für die anderen Finger stillgelegt, auf die Nadeln verteilt oder auf einen MH gelegt.

Arbeiten Sie bis zur Spitze der gewünschten Fingerlänge oder 5 (5,5, 6,5, 7, 7,5, 8,5, 9) cm gerade hoch im Muster.

Abnahme

Wenn Sie anfangen abzunehmen, muss die erste M der Rnd eine rechts gestrickte Säule sein. Falls nötig, arbeiten Sie bis zu einem solchen Punkt und ordnen Sie die Maschen neu an.

Abnrnd 1: [1A-lig, 2M li-zus] rundum wdh – 8 (8, 8, 10,10, 10, 10) M vrbl.

Abnrnd 2: 1A-lig rundum wdh – 4 (4, 5, 5, 5, 5) M vrbl. Schneiden Sie den Faden ab und ziehen Sie ihn zum Abschluss durch die Endmaschen.

MITTELFINGER

Mittelfinger Aufbau: VS nach vorne. Garn neu anschlingen, an der Anschlagskante zu Beginn des Ringfingers entlang 2 M aufnehmen und re stricken 2 (2, 2, 4, 4, 2, 2) M. Die nächsten 6 (7, 7,8, 8,9, 9) M im Muster weiterstr, die nä 14 (16, 16, 16, 18, 20, 20) M auf eine Nadel oder einen MH heben, über die Lücke 2 (4, 4, 4, 4, 4, 4) M anschl – 16 (20, 20, 24, 24, 24, 24) M. Schließen Sie zur Runde.

Arbeiten Sie im Muster gerade hoch wie M erscheinen bis zur gewünschten Fingerlänge oder bis Sie 5,5 (6,5, 7, 7,5, 8,5, 9, 9,5) cm erreicht haben.

Abnahme

Wenn Sie anfangen abzunehmen, muss die erste M der Rnd eine rechts gestrickte Säule sein. Falls es nötig ist, arbeiten Sie bis zu einem solchen Punkt und ordnen Sie Ihre Maschen neu an.

Abnrnd 1: [1A-lig, 2M li-zus] rundum wdh – 8 (10,10, 12, 12, 12, 12) M vrbl.

Abnrnd 2: 1A-lig rundum wdh – 4 (5, 5, 6, 6, 6) M vrbl. Schneiden Sie den Faden ab und ziehen ihn zum Abschluss durch die Endmaschen.

ZEIGEFINGER

Zeigefinger Aufbau: VS nach vorne. Garn neu anschlingen, an der Anschlagskante zu Beginn des Ringfingers entlang 2 M aufnehmen und 2 (4, 4, 4, 2, 4, 4) M an der Aufnahmekante zu Beginn des Mittelfingers re stricken. Die 14 (16, 16, 16, 18, 20, 20) stillgelegten M der Runde abstricken – 16 (20, 20, 20, 20, 24, 24) M. Zur Runde schließen.

Arbeiten Sie im Muster gerade hoch wie M erscheinen, bis Sie die gewünschte Fingerlänge oder 5 (5,5, 6,5, 7, 7,5, 8,5, 9) cm erreicht haben.

Abnahme

Wenn Sie anfangen abzunehmen, muss die erste M der Rnd eine rechts gestrickte Säule sein. Falls es nötig ist, arbeiten Sie bis zu einem solchen Punkt und ordnen Sie Ihre Maschen neu an.

Abnrnd 1: [1A-lig, 2M li-zus] rundum wdh – 8 (10, 10, 10, 10, 12, 12) M vrbl.

Abnrnd 2: 1A-lig rundum wdh – 4 (5, 5, 5, 5, 6, 6) M vrbl. Schneiden Sie den Faden ab und ziehen ihn zum Abschluss durch die Endmaschen.

DAUMEN

Geben Sie die 19 (19, 21, 23, 25, 27, 29) stillgelegten Daumenmaschen zurück auf die Nadeln. VS nach vorne. Den Faden an der Daumenbeuge wieder anschlingen und 5 (5, 3, 3, 3, 5, 3) M in der Lücke aufnehmen und rechts str – 24 (24, 24, 26, 28, 32, 32) M. Verteilen Sie die M nach Belieben auf die Nadeln und schließen Sie zur Runde.

→ **Anm:** Bei einigen großen Größen brauchen Sie mehrere Grundrunden, um die Maschenanzahl auf ein glattes Vielfaches von Vier zu bringen und den Daumen in der passenden Größe zu stricken. Sie müssen zweierlei beachten: Wie Sie abnehmen und wo Sie die Abnahmen platzieren. Behalten Sie das Muster der stillgelegten Keilmaschen bei; die neuen Maschen werden in das Muster eingearbeitet, wenn Sie abnehmen.

– In diesem Zusammenhang bedeutet „2M zus“ entweder re zus oder li zus, je nach dem, was im Muster als nächstes erscheint. Wenn das Muster eine rechte Masche vorsieht, stricken Sie 2M re zus, wenn das Muster eine linke Masche vorsieht, stricken Sie 2M li zus.

Nur für Größe 4

Daumen Grnd: Arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis zu lzt 4M, 2M-zus, 1M im Muster arbeiten, 2M-zus (über die lzt auf-

genommene M und 1. Daumenmasche) – 24 M vrbl. Das ist der neue Rundenbeginn.

Nur für Größe 6

Anm: Die Daumenkeilmaschen beginnen und enden mit einer li gestr Säule.

Daumen Grnd 1: Arbeiten Sie im Muster bis zu lzt 6 M, 2M-zus, 3M li; geben Sie die Endmasche der Rnd auf die erste N für Rundenbeginn – 31 M vrbl.

Daumen Grnd 2: 2M-zus (das ist die letzte der aufgenommenen M und die erste Daumenmasche), arbeiten Sie im Muster bis zu den lzt 4 M, 2M-zus, 1M li; geben Sie die Endmasche der Rnd auf die erste N für Rundenbeginn – 29 M vrbl.

Daumen Grnd 3: 2M-zus, im Muster arbeiten bis RndE – 28 M vrbl.

Nur für Größe 7

Anm: Die Daumenkeilmaschen beginnen und enden mit der re gestr Säule.

Daumen Grnd 1: Arbeiten Sie im Muster bis zu lzt 4 M, 1A-lig, 1M li; geben Sie die Endmasche der Rnd auf die erste N für Rundenbeginn – 31 M vrbl.

Daumen Grnd 2: 2M re-zus, geben Sie diese M auf die letzte N der Rnd, arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis zu lzt 3 M (miteingerechnet die M, die Sie gerade zum Ende der Arbeit verschoben haben), DÜA – 28 M vrbl.

Alle Größen

Arbeiten Sie gerade hoch im Muster wie begonnen bis zur gewünschten Daumenlänge oder 5 (5,5, 5,5, 6,5, 6,5, 7, 7,5) cm.

Abnahme

Um mit der Abnahme beginnen zu können, muss die erste M der Rnd eine rechts gestrickte Säule sein. Sollte es nötig sein, stricken Sie bis zu diesem Punkt und ordnen Sie die M neu.

Abnrnd 1: [1A-lig, 2M li-zus] rundum wdh – 12 (12, 12, 12, 14, 14, 14) M vrbl.

Abnrnd 2: 1A-lig rundum wdh – 6 (6, 6, 6, 7, 7, 7) M vrbl. Schneiden Sie den Faden ab und ziehen Sie ihn zum Abschluss durch die Endmaschen.

FERTIGSTELLUNG

Dämpfen Sie die fertigen Stücke, vernähen Sie die Fäden und schließen Sie die Lücken am Daumenkeil.



TWISTING

Stulpen wie diese kann man vom Herbst bis zum Frühling jeden Tag tragen. Wenn es draußen kühl ist, sind sie ausreichend, im Winter kann man ein Paar Handschuhe darüber tragen. Das Wolle-Seide-Gemisch ist zweierlei: besonders warm und besonders edel. Die leuchtende Farbe hellt auch den trübsten Tag auf.

Endgröße

Handumfang: 15 (16,5, 18, 19, 20,5, 21,5) cm

Handschuhlänge: 19 cm, Passform veränderbar

Wolle

Musterbeispiel: Mountain Colors Winter Silk (50% Wolle, 50% Seide; 183 m pro 90 g Strang): 1 Strang in Marigold

Nadeln

Strumpfstriknadeln 3,75 mm, 2 Rundstricknadeln oder 1 lange Rundstricknadel

Zubehör

Maschenmarkierer, Zopfadel

Maschenprobe

22 M und 32 Runden = 10 cm glatt rechts

Anmerkungen

- Ein verschränktes Rippenmuster verbraucht mehr Wolle als ein 1x1- oder 2x2-Rippenmuster.
- Wählen Sie eine Größe mit 1,25–2,5 cm negativer Zugabe.
- Das Musterbeispiel ist in Größe 1 gearbeitet. Verbrauch: 50 g/102 m.

Anleitung

BÜNDCHEN

35 (37, 39, 41, 43, 45) M anschlagen. Maschen nach Belieben verteilen und zur Runde schließen.

Grnd: Die ersten 14 M der linken oder rechten Hand abstricken, [1M re-hMG, 1M li] bis zur letzten M, 1M re-hMG.

Stricken Sie 7,5 (7,5, 7,5, 8,5, 8,5, 9) cm nach Strickschrift.

HAND

Linker Handschuh Aufbau

Nur für Größen 1 u 2, nä Rnd, Z für Handpartie: Stricken Sie die ersten 14 M nach Strickschrift, 3M re, 1ZM-reg, 3M re (5), 1ZM-lig, 3M re, 1M li, [1Mre-hMG, 1M li] 3x, 1ZM-reg, 5M re, 1ZM-lig – 39 (41) M.

Nur für Größe 3, nä Rnd, Z für Handpartie: Stricken Sie die ersten 14 M nach Strickschrift, [3M re, 1 ZM] 3x, 4M re, 1M li, [1M re-hMG, 1M li] 3x, 1ZM-reg, 5M re, 1M-lig – 44 M.

Nur für Größe 4, nä Rnd, Z für Handpartie: Stricken Sie die ersten 14 M nach Strickschrift, 3M re, [1ZM, 4M re] 3x, 1M li,

[1M re-hMG, 1M li] 3x, [1M re, 1ZM] 2x, 2M re, 1ZM, 1M re – 47 M.

Nur für Größe 5, nä Rnd, Z für Handpartie: Stricken Sie die ersten 14 M nach Strickschrift, [3M re, 1ZM] 4x, 3M re, 1M li, [1M re-hMG, 1M li] 3x, [2M re, 1M li] 3x, 1M re – 50 M.

Nur für Größe 6, nä Rnd, Z für Handpartie: Stricken Sie die ersten 14 M nach Strickschrift, 2M re, [1ZM, 3M re] 5x, 1M li, [1M re-hMG, 1M li] 3x, 2M re, [1ZM, 1M re] 4x, 1M re – 54 M.

Rechter Handschuh Aufbau

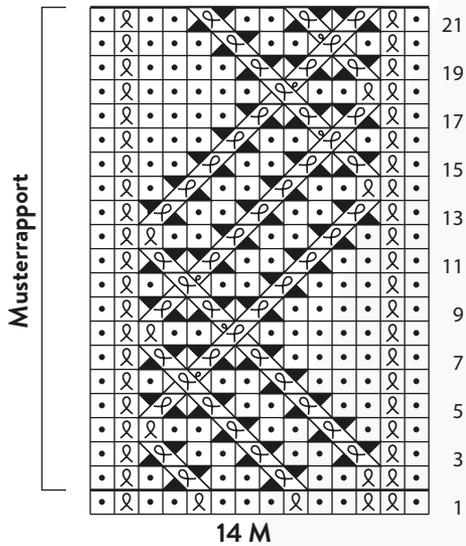
Nur für Größen 1 u 2, nä Rnd, Z für Handpartie: Stricken Sie die ersten 14 M nach Strickschrift, 1ZM-reg, 5M re, 1ZM-lig, 1M li, [1M re-hMG, 1M li] 3x, 3M re, 1ZM-reg, 3M re (5), 1ZM-lig, 3M re – 39 (41) M.

Nur für Größe 3, nä Rnd, Z für Handpartie: Stricken Sie die ersten 14 M nach Strickschrift, 1ZM rev, 5M re, 1ZM-lig, 1M li, [1M re-hMG, 1M li] 3x, [3M re, 1ZM] 3x, 4M re – 44 M.

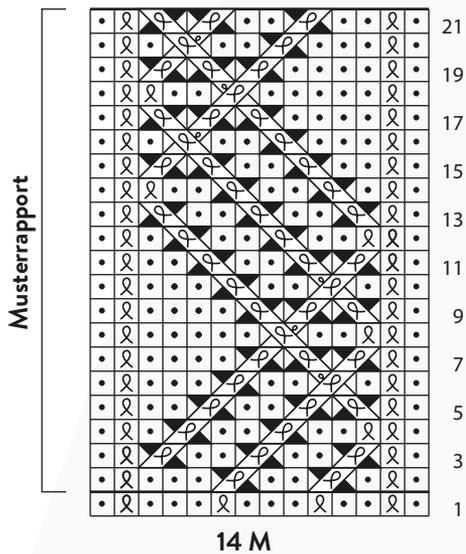
Nur für Größe 4, nä Rnd, Z für Handpartie: Stricken Sie die ersten 14 M nach Strickschrift, 1M re, 1ZM, 2M re, [1ZM, 1M re] 2x, 1M li, [1M re-hMG, 1M li] 3x, [4M re, 1ZM] 3x, 3M re – 47 M.



LINKE HAND



RECHTE HAND



- 1M re
- 1M li
- 1M re-hMG

- 1M auf ZN, hdA, 1M re-hMG, 1M li von ZN
- 1M auf ZN, vdA, 1M li, 1M re-hMG von ZN
- 1M auf ZN, vdA, 1M re-hMG, 1M re-hMG von ZN
- 1M auf ZN, hdA, 1M re-hMG, 1M re-hMG von ZN





Nur für Größe 5, nä Rnd, Z für Handpartie: Stricken Sie die ersten 14 M nach Strickschrift, 1M re, [1ZM, 2M re] 3x, 1M li, [1M re-hMG, 1M li] 3x, [3M re, 1ZM] 4x, 3M re – 50 M.

Nur für Größe 6, nä Rnd, Z für Handpartie: Stricken Sie die ersten 14 M nach Strickschrift, 2M re, [1ZM, 1M re] 4x, 1M re, 1M li, [1M re-hMG, 1M li] 3x, [3M re, 1ZM] 5x, 2M re – 54 M.

DAUMENKEIL

Nur li Hand, Position Daumenkeil einrichten: Nach Strickschrift arbeiten, 11M re, [13, 16, 18, 19, 22] 1M li, 1M re-hMG, 1M li, MM, 1M re-hMG, MM, 1M li, 1M re-hMG, 1M li, stricken Sie rechte M bis RndE – 1 Daumenkeil M zw MM.

Nur re Hand, Position Daumenkeil einrichten: Nach Strickschrift arbeiten, 7M re [7, 7, 8, 10, 11], 1M li, 1M re-hMG, 1M li, MM, 1M re-hMG, MM, 1M li, 1M re-hMG, 1M li, stricken Sie rechte M bis RndE – 1 Daumenkeil M zwischen MM.

Rnd 1, Z: Arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis zum 1. MM, MMa, 1ZML-reg, 1M re-hMG, 1ZML-lig, MMa, arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis RndE – 2 Daumenkeil M zugenommen.

Rnd 2 u 3: Arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis zum 1. MM, MM, [1M li, 1M re-hMG] über lzt M vor MM hinaus, 1M li, MMa, arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis RndE.

Rnd 4, Z: Arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis zum 1. MM, MMa, 1ZM-rev, [1M li, 1M re-hMG] über lzt M vor MM hinaus, 1M li, 1ZM-liv, MMa, arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis RndE – 2 Daumenkeil M zugenommen.

Rnd 5 u 6: Arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis zum 1. MM, MMa, [1M re-hMG, 1M li] über lzt M vor MM hinaus, 1M re-hMG, MMa, arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis RndE.

Rnd 7, Z: Arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis zum 1. MM, MMa, 1ZML-reg, [1M re-hMG, 1M li] bis lzt M vor MM, 1M re-hMG, 1ZML-lig, MMa, arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis RndE – 2 Daumenkeil M zugenommen.

Wiederholen Sie Rnd 2–7 1 [2, 2, 2, 2, 2] x, dann arbeiten Sie Rnd 2–4 1 [0, 0, 0, 1, 1] x – 13 [15, 15, 15, 17, 17] Daumenkeil M. Arbeiten Sie im Muster 3 [2, 2, 4, 1] Rnd gerade hoch.

Nä Rnd, Handpartie stilllegen: Arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis zum 1. MM, MMe, geben Sie die 13 [15, 15, 15, 17, 17] Daumenkeil M auf Restgarn oder MH, wenden Sie die Hintere-Maschenglied-Methode an, schlagen Sie 1 M über der Lücke an, 2. MM entfernen und arbeiten Sie im Muster wie begonnen bis RndE – 39 [41, 44, 47, 50, 54] M vrb.

In der folgenden Rnd arbeiten Sie die AM wie 1M re-hMG.

OBERE HANDPARTIE

Arbeiten Sie im Muster ohne Zunahme wie begonnen bis 1,25 cm vor der gewünschten Endlänge.

Linker Handschuh Abnahme

Nur für Größe 1, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, 2M re, 2M re-zus, 3M re, 2M re-zus, 2M re, stricken Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, [1M re, 2M re-zus] 2x, 1M re – 35 M vrbl.

Nur für Größe 2, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, [3M re, 2M re-zus] 2x, 3M re, arbeiten Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, [1M re, 2M re-zus] 2x, 1M re – 37 M vrbl.

Nur für Größe 3, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, 3M re, [2M re-zus, 2M re] 3x, 1M re, arbeiten Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, [1M re, 2M re-zus] 2x, 1M re – 39 M vrbl.

Nur für Größe 4, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, 3M re, [2M re-zus, 3M re] 3x, 3M re, arbeiten Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, 2M re-zus, [1M re, 2M re-zus] 2x – 41 M vrbl.

Nur für Größe 5, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, 2M re, [2M re-zus, 2M re] 4x, 1M re, arbeiten Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, [1M re, 2M re-zus] 3x, 1M re – 43 M vrbl.

Nur für Größe 6, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, [2M re, 2M re-zus] 5x, 2M re, arbeiten Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, 2M re-zus, [1M re, 2M re-zus] 3x, 1M re – 45 M vrbl.

Rechter Handschuh Abnahme

Nur für Größe 1, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, [1M re, 2M re-zus] 2x, 1M re, arbeiten Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, 2M re, 2M re-zus, 3M re, 2M re-zus, 2M re – 35 M vrbl.

Nur für Größe 2, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, [1M re, 2M re-zus] 2x, 1M re, arbeiten Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, [3M re, 2M re-zus] 2x, 3M re – 37 M vrbl.

Nur für Größe 3, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, [1M re, 2M re-zus] 2x, 1M re, arbeiten Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, 3M re, [2M re-zus, 2M re] 3x, 1M re – 39 M vrbl.

Nur für Größe 4, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, 2M re-zus, [1M re, 2M re-zus] 2x, arbeiten Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, 3M re, [2M re-zus, 3M re] 3x, –41 M vrbl.

Nur für Größe 5, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, [1M re, 2M re-zus] 3x, 1M re, arbeiten Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, 2M re, [2M re-zus, 2M re] 4x, 1M re – 43 M vrbl.

Nur für Größe 6, nä Rnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, 2M re-zus, [1M re, 2M re-zus] 3x, 3M re, arbeiten Sie die nä 7 RippenM wie sie erscheinen, [2M re, 2M re-zus] 5x, 2M re – 45 M vrbl.

OBERES BÜNDCHEN

Grnd: Stricken Sie die ersten 14 M nach der Strickschrift, [2M re-zus, 1M li] bis lzt M, 1M re-hMG.

Arbeiten Sie 1,25 cm im Muster wie begonnen.

Alle M im Muster abketten.

DAUMEN

Geben Sie die 13 (15, 15, 15, 17, 17) stillgelegten Daumenmaschinen zurück auf die Nadeln. Mit VS nach vorne schließen Sie den Faden wieder an der Daumenbeuge an, nehmen ihn auf und stricken 3 M in die Lücke. Arbeiten Sie den Daumen in Rippenmuster wie begonnen – 16 (18, 18, 18, 20, 20) M. Verteilen Sie die M auf den Nadeln und beginnen Sie in Runden zu arbeiten.

Nur für Größen 1, 5 u 6

Nä Rnd, abnehm: 3M li-zus, [1M re-hMG, 1M li] bis lzt M, 1M re-hMG – 14 (18, 18) M vrbl.

Nä Rnd: [1M li, 1M re-hMG] rundum wdh.

Nur für Größen 2, 3 u 4

Nä Rnd, abnehm: DÜA, [1M li, 1M re-hMG] bis lzt M, 1M li – 16 M vrbl.

Nä Rnd: [1M re-hMG, 1M li] rundum wdh.

Alle Größen

Stricken Sie 1,25 cm in Bündchenmuster wie begonnen.

Alle Maschen im Muster abketten.

FERTIGSTELLUNG

Dämpfen Sie die fertigen Stücke, vernähen Sie die Fäden und schließen Sie die Lücken am Daumenkeil.



WINSTANLEY

Dieses Muster ist möglicherweise das schwierigste im ganzen Buch. Erstens verschiebt sich der Rundenanfang, zweitens wird der Daumenkeil auf ungewöhnliche Weise gestrickt. Die Zunahmen sind in den glatt links gestrickten Partien zwischen den Zopfelementen versteckt, damit der Zopf sich ungehindert am Daumen entlangziehen kann. Das bedeutet, dass die Stellen, an denen zugenommen wird, sich innerhalb des Musterverlaufs verschieben. Lesen Sie Anleitung und Anmerkungen sorgfältig, bevor Sie anfangen. Dieses Muster sollte man nicht unbedingt stricken, während im TV ein spannender Film läuft.

Endgröße

Handumfang: 14 (15, 16,5, 18, 19,5, 20,5) cm

Handschuhlänge: 18 cm

Wolle

Musterbeispiel: Sweet Fiber Yarns Cashmerino 20 (70% Superwash Wolle, 20% Kaschmir, 10% Nylon; 366 m pro 115 g Strang): 1 Strang in Chartreuse

Nadeln

Strumpfstricknadeln 2,5 mm, 2 Rundstricknadeln oder 1 lange Rundstricknadel

Zubehör

Maschenmarkierer, Zopfnadel, Restgarn oder Maschenhalter für Daumenmaschen

Maschenprobe

32 M und 48 Runden = 10 cm glatt rechts

40 M und 48 Runden = 10 cm im Zopfmuster

Anmerkungen

– Wählen Sie eine Größe, die etwa 1,15 cm schmaler ist als der tatsächliche Handumfang.

– Das Musterbeispiel ist in Größe 2 gearbeitet. Verbrauch: 50 g / 159 m.